Anfrage öffentlich	Datum 23.03.2022	Nummer F0078/22
Absender **Fraktion GRÜNE/future!**		
Adressat Oberbürgermeister Herrn Dr. Lutz Trümper		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 24.03.2022	

Kurztitel
Kompensationsflächen für Baumaßnahmen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

viele große und kleine Bauprojekte begleiten uns in der Stadt. Bei der Bilanzierung der Eingriffsfolgen können die entsprechenden Kompensationsmaßnahmen oftmals nicht auf dem jeweiligen Bebauungsgebiet vollständig ausgeglichen werden, weswegen andere Flächen gesucht werden müssen. Die Bürger*innen können im Zuge der öffentlichen Bürger*innenbeteiligung Stellungnahmen abgeben.

Ich frage Sie, sehr geehrter Herr Oberbürgermeister deshalb:

1. Welche Möglichkeiten gibt es für Bürger*innen, sich im Nachhinein über den Stand der Ausgleichsmaßnahmen zu informieren?

2. Wie ist der Umsetzungstand der festgelegten Ausgleichs- und Kompensationsmaßnahmen, die im Rahmen von „großen“ Bauprojekten (mehr als 1500 m2) seit 1990 getätigt werden mussten und wo befinden sich diese?
Bitte stellen Sie diese auf einer Karte und tabellarisch dar (beispielhaft seien hier genannt: Allee Center, Verlängerung Süd- und Westring durch Europastraße, IKEA, Einfamilienhaussiedlungen, große Märkte, wie in der Bergstraße, Sudenburg etc.).

3. Wie wird sichergestellt, dass diese Flächen auch erhalten bleiben?

4. Gibt es Fälle, in denen Kompensationsflächen wieder bebaut wurden?

5. Welche Maßnahmen plant die Stadt, um die Transparenz für Bürger*innen und deren Beteiligung am Prozess in dieser Hinsicht zu erhöhen oder zu vereinfachen?

Um eine ausführliche schriftliche Antwort wird gebeten.

Kathrin Natho
Stadträtin